



Soziale Ungleichheit und Vielfalt sind Schlüsselthemen der Arbeits- und Organisationsforschung, wurden bislang aber nur selten aus intersektionaler Perspektive betrachtet. Der Band schließt diese Lücke. Er versammelt theoretische und empirische Beiträge, die aufzeigen, wie multiple Benachteiligungen und Diskriminierungen in Unternehmen, Universitäten, Forschung, Parteien, Krankenhäusern, Pflegeagenturen und Gewerkschaften produziert werden und was Organisationen davon abhält, allen Menschen unabhängig von ihrer sozialen Zugehörigkeit gleiche Arbeitsbedingungen zu bieten.

Martin Seeliger / Julia Grulich (Hrsg.)  
**Intersektionalität, Arbeit und Organisation**  
 Reihe: Arbeitsgesellschaft im Wandel  
 2019, 210 Seiten  
 broschiert, € 29,95  
 ISBN 978-3-7799-6104-8  
 Auch als [E-Book](#) erhältlich

**Aus dem Inhalt:**

**Konzeptionelle Zugänge**

Interdependente Machtverhältnisse: Epistemologische Reflexionen zu Paradoxien intersektionaler Zugänge  
 Intersektionalität als sozialer Prozess – Ein Vorschlag zur Konzeption von Arbeitsforschung aus intersektionaler und historisch-soziologischer Perspektive  
 Management und die Kolonialität der Moderne – Intersektionale Blicke auf Managementwissen und seine Kritik  
 Die Transnationalisierung von Arbeit und ihre methodologischen Herausforderungen

**Intersektionale Ungleichheiten in öffentlichen Organisationen**

Komplexe Ungleichheitslagen in Organisationen – Empirische Beispiele aus dem Themenfeld Gleichstellungs- und Vereinbarkeitspolitiken  
 Intersektionalität im politischen Feld – Zur Beharrungskraft des „weißen Mannes“ – Eine Mehrebenen-Perspektive  
 Loyalität, Overperforming und aufgezwungene Expertise – LSBTQ\*-Identitäten und Arbeitsalltag in der Polizei  
 Projektifizierung und Intersektionalität – Ungleiche Folgen von temporären Organisationsstrukturen in der Wissenschaft  
 Die Bedeutung von Ethnizität und Geschlecht für Arbeit und Leistungserbringung im Krankenhaus – Eine intersektionale Analyse organisationaler Dynamiken

**Intersektionale Ungleichheiten in der Privatwirtschaft und in der kollektiven Interessenvertretung**

„Jetzt kümmern sich zwei slowakische Frauen abwechselnd um meinen Vater ...“ – Institutionelle Logiken und soziale Ungleichheiten in der agenturvermittelten 24h-Betreuung  
 Situative Selbstorganisation stabilisieren – Strategien des Community Unionism und Intersektionalität in der spanischen Landwirtschaft  
 Arbeitspolitik in transnationalen Sozialräumen – Eine intersektionale Perspektive auf partizipative Arbeitsorganisation bei VW zwischen Deutschland und Südafrika



**Bestellcoupon**

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

\_\_\_ Expl. Martin Seeliger / Julia Grulich (Hrsg.)  
**Intersektionalität, Arbeit und Organisation**  
 € 29,95; ISBN 978-3-7799-6104-8

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....  
 .....

E-Mail: .....

**X** .....

Datum/Unterschrift

**Mit Beiträgen von:**

- Annette von Alemann
- Brigitte Aulenbacher
- Nina Baur
- Regine Bendl
- Helga Eberherr
- Maria Funder
- Julia Grulich
- Nina Hossain
- Yannick Kalff
- Michael Leiblfinger
- Verena Molitor
- Maria Norkus
- Virginia Kimey Pflücke
- Veronika Prieler
- Birgit Riegraf
- Martin Seeliger
- Olaf Tietje
- Constantin Wagner
- Lena Weber
- Tatiana Zimenkova



**Bitte richten Sie Ihre Bestellung an**

Beltz Medienservice  
 Postfach 100565  
 69445 Weinheim  
 Tel. +49 (0)6201/6007-330,  
 Fax: +49 (0)6201/6007-331  
 E-Mail: [medienservice@beltz.de](mailto:medienservice@beltz.de)  
 Internet: [www.juventa.de](http://www.juventa.de)